

[47 Beschuss im Donbass - Joint Forces Operation Headquarters](#)

17.02.2022

Bis zum 17. Februar um 19.00 Uhr verletzten die feindlichen Truppen im Donbass 47 Mal die Waffenruhe, davon 38 Mal durch den Einsatz von Waffen, die gemäß den Minsker Vereinbarungen verboten sind. Dies wurde in der abendlichen Zusammenfassung des Pressedienstes der United Forces Operation berichtet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Bis zum 17. Februar um 19.00 Uhr verletzten die feindlichen Truppen im Donbass 47 Mal die Waffenruhe, davon 38 Mal durch den Einsatz von Waffen, die gemäß den Minsker Vereinbarungen verboten sind. Dies wurde in der abendlichen Zusammenfassung des Pressedienstes der United Forces Operation berichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Feind Nowotoschkivske mit 122 mm Artillerie, 120 mm Mörsern und Panzerfäusten beschossen hat. Wodjanoje wurde mit 120-mm-Mörsern, Panzerabwehrgranatenwerfern und automatischen Panzerfäusten beschossen.

In Richtung Juschnoje und Majorsk feuerte der Feind Mörser des Kalibers 82 mm und automatische fahrzeugmontierte Granatwerfer ab; in Richtung Lobatschewa wurden 122 mm Artillerie, Mörser des Kalibers 120 mm, 82 mm und automatische fahrzeugmontierte Granatwerfer eingesetzt.

Darüber hinaus wurden Artillerie vom Kaliber 122 mm, Mörser vom Kaliber 120 mm, Mörser vom Kaliber 120 mm und 82 mm, Handgranatwerfer zur Panzerabwehr, großkalibrige Maschinengewehre und Kleinwaffen in Richtung Luhanskoye abgefeuert. 120 mm und großkalibrige Maschinengewehre.

Die Separatisten feuerten Panzerwaffen, 120-mm- und 82-mm-Mörser in Richtung Troitskoje, Maschinengewehr-Panzerabwehrgranatwerfer in Richtung Popasna, automatische Maschinengranatwerfer in Richtung Sajzewe und 152-mm-Artillerie in Richtung Novozvanivka.

Stanytsia Luhanska wurde mit 122-mm-Artillerie, 120- und 82-mm-Mörsern und automatischen Panzerfäusten beschossen, Peski mit 82-mm-Mörsern, Hand- und Panzerfäusten, Holmivske und Majorsk mit Mörsern, Sizoye mit 122-mm-Artillerie.

Awdijiwka, Shumy, Mayske, Newelske, Donetskij, Oprownoye, Hranitne und Staryi Aidar wurden mit 120 mm Mörsern beschossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Streitkräfte der Ukraine das Feuer nur dann erwidern, um feindliche Aktivitäten zu stoppen, wenn das Leben von Soldaten bedroht ist&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 295

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.